



FREITAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen

5. Dezember 2014

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD,
liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,
wie jeden Freitag das Neueste aus den Reihen der KölnSPD.

Wenn Ihr Termine habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Donnerstag 12 Uhr an:
termine.koelnspd@gmx.de.

Und nun viel Spaß beim Lesen wünschen Euch

Frank Mederlet
Geschäftsführer

Marco Malavasi
Redaktion

GAG-Börsen-Beschluss weist in richtige Richtung

Die KölnSPD begrüßt die aktuelle Entscheidung der GAG Immobilien AG zum sogenannten Downlisting an der Düsseldorfer Börse, d.h., sich aus dem regulierten Markt zurückzuziehen und in den qualifizierten Freiverkehr zu wechseln. „Dies ist ein wichtiger Schritt, um die GAG langfristig ganz weg von der Börse zu nehmen und so für die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum besser aufzustellen. Die GAG soll bezahlbare Wohnungen bauen und nicht hohe Gewinne erwirtschaften müssen!“, stellt Martin Börschel, Vorsitzender der Kölner SPD-Ratsfraktion, klar.

Das sogenannte Downlisting in den Freiverkehr birgt Vorteile durch eine weniger aufwendige Bilanzierung und ein geringeres Haftungsrisiko des Konzerns. „Durch den Wechsel kann viel Verwaltungsaufwand und damit auch Geld gespart werden, das die GAG in den Wohnungsbau investieren kann“, erklärt Börschel. „Die GAG wurde mit dem Ziel gegründet, Wohnraum zu schaffen. Das muss auch in Zukunft wieder stärker im Mittelpunkt stehen. Dafür wurde jetzt ein wichtiger und richtiger Schritt getan“, so Börschel abschließend.



Startschuss für Deutzer Hafen großer Erfolg für Köln

Ein neues lebendiges Veedel für Deutz

Hochwasserschutzrechtliche Fragen sind geklärt, jetzt kann es endlich in die Planung gehen. Oberbürgermeister und die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) haben heute konkrete Wege aufgezeigt, um den Deutzer Hafen zu entwickeln. „Wichtig ist jetzt, dass hier ein gemischtes und vitales Stadtquartier entsteht, das auch bezahlbares Wohnen für alle Kölner ermöglicht. Wir begrüßen ausdrücklich, dass damit Kölns unmittelbar am Rhein gelegene innerstädtische Entwicklungsfläche in den Umwandlungsprozess gehen kann“, so Martin Börschel, Vorsitzender der Kölner SPD-Ratsfraktion.

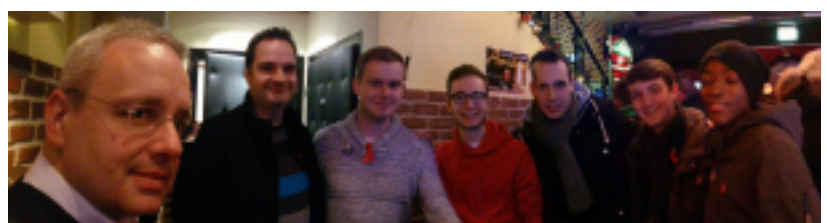
Die KölnSPD begrüßt, dass auf dem Gelände des Deutzer Hafens ein gemischtes, hoch attraktives Quartier entwickelt werden soll, in dem Wohnen, Dienstleistung, Gewerbe und Freizeitgestaltung nebeneinander Platz finden. „Mit dem Kooperativen Baulandmodell haben wir im Rat die Grundlage für die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum bei Neubauprojekten gelegt. Das wird auch im Deutzer Hafen gelten“, stellt Michael Frenzel, stadtentwicklungs-politischer Sprecher der SPD-Ratsfraktion, klar. „Jetzt ist es am zuständigen Beigeordneten, dem Stadtentwicklungsausschuss bereits im ersten Halbjahr des Jahres 2015 einen Beschlussvorschlag zur Einleitung eines städtebaulichen Verfahrens vorzulegen, damit es zügig vorangeht“, betont Frenzel.

Um die Entwicklung des Deutzer Hafens wurde lange gerungen. Besonders Bedenken bezüglich des Hochwasserschutzes standen dem Projekt lange im Wege. Nachdem nun hier tragfähige Lösungen gefunden wurden, kann mit der Entwicklung des Gebietes im Stadtbezirk Innenstadt begonnen werden.

KölnSPD zeigt Schleife zum Welt-AIDS-Tag 2014

Angeführt von unserer Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes (ihres Zeichens Gründungsmitglied der Aidshilfe Köln und Vorreiterin im Kampf gegen AIDS) waren am 1. Dezember viele Genossinnen und Genossen aktiv und haben allorts Spenden gesammelt und für Solidarität geworben. Ob die Schwusos, die Jusos, unsere Landtagsabgeordnete Ingrid Hack mit dem Ortsverein Mitte und viele weitere Amts- und Mandatsräger der KölnSPD, die kühlen Temperaturen haben uns nicht abgehalten Schleife zu zeigen. Auch unser Parteichef Jochen Ott hat vollen Einsatz gezeigt und zusammen mit Kollegen anderer Parteien auf dem Weihnachtsmarkt 'Nikolausdorf' auf dem Rudolfplatz für den guten Zweck gesungen und Spenden gesammelt! Weitere Infos rund um den Welt AIDS Tag findet ihr unter

www.aidshilfe-koeln.de.



Wir machen NRW zukunftsfit.

Dazu sparen wir dauerhaft. Und wir investieren in Kinder, Bildung und in unsere Infrastruktur. Das ist vorbeugende Politik für Nordrhein-Westfalen.

Wir sparen

- 220 Millionen Euro durch die Besoldungsanpassung 2013/2014
- 160 Millionen Euro bei den Personalausgaben
- 155 Millionen Euro durch den Abbau von Stellen im Haushalt
- 145 Millionen Euro durch Einsparungen bei Förderprogrammen
- 30 Millionen Euro z.B. durch Einsparungen bei Landesbetrieben, Mietausgaben, Zusammenlegung von Oberfinanzdirektionen
- 830 Millionen Euro durch sparsames Haushalten in den Ministerien

1,5 Milliarden Euro

Einsparungen im Haushalt 2015

Wir investieren

- 15,8 Milliarden Euro in schulische Bildung, z.B. in 280.000 Plätze in Offenen Ganztagschulen im Primarbereich
- 2 Milliarden Euro in die frühkindliche Bildung: z.B. in den Ausbau der U3-Betreuung
- 7,7 Milliarden Euro in Wissenschaft und Forschung (kein anderes Bundesland hat in diesem Bereich einen höheren Anteil an Investitionskosten)

25,5 Milliarden Euro

Investitionen allein in die Bildung
Mehr als jeder dritte Euro im Landeshaushalt wird in Kinder und Bildung investiert!

+

- 304 Millionen Euro für den Erhalt und Neubau unserer Straßen
- 314 Millionen Euro für den Erhalt und Neubau bei Bahnen und ÖPNV

618 Millionen Euro

Investitionen in Straßen und Schienen

Termine

Fraktion vor Ort – Die Kölner Bundestagsabgeordneten laden ein

Ein Jahr sozialdemokratische Außenpolitik - Probleme, Anforderungen, Lösungen

Montag, 8. Dezember 2014

19.30 Uhr

Forum der Volkshochschule Köln, Cäcilienstraße 29 - 33, 50667 Köln

mit

Dr. Rolf Mützenich, MdB

Stellv. Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion

KölnSPD

Gründungsversammlung der AG Migration

Montag, 8. Dezember 2014

19.30 Uhr

Ben-Wisch-Haus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Die Gründungskonferenz wird als Vollversammlung durchgeführt. Alle Mitglieder der KölnSPD sind herzlich willkommen, können für ein Vorstandsamt kandidieren und sind stimmberechtigt.

OV Südstadt

Mitgliederversammlung: Radverkehrskonzept Innenstadt

Dienstag, 9. Dezember 2014

19.30 Uhr

Vringstreff, Im Ferkulum 42, Köln

Seit dem Frühjahr 2014 erarbeiten zwei Ingenieurbüros aus Köln für die Innenstadt und Deutz ein Radverkehrskonzept.

www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/verkehr/radfahren/radverkehrskonzept-innenstadt

Für die Veranstaltung haben wir Peter Gwiasda vom Planungsbüro VIA als Referenten angefragt. Das Büro hat gemeinsam mit der Stadt Köln das Radverkehrskonzept entwickelt.

Jusos Köln

AbendRot: uber & co - Was ist Share Economy und was bedeutet das für Arbeitnehmer?

Mittwoch, 10. Dezember 2014

19.30 Uhr

Ben-Wisch-Haus, , Köln

mit

Fabien Nestmann

Geschäftsführer von uber Deutschland

Valentina Kerst

SPD-Netzpolitikerin

David Hartung

Geschäftsführer der Jusos Köln

OV Heimersdorf, Lindweiler, Seeberg

Weihnachtsfeier: Wir backen uns einen Oberbürgermeister

Mittwoch, 10. Dezember 2014

19.00 Uhr

Lindweiler Treff, Marienberger Weg 17b, 50767 Köln

Wir wollen gemeinsam Plätzchen backen, vielleicht eine Kleinigkeit gemeinsam kochen und das Jahr 2014 in lockerer Runde Revue passieren lassen.

Arsch huh, Zäng ussenander

Aufruf zur Demonstration und Kundgebung

Sonntag, 14. Dezember 2014

14.00 Uhr

Breslauer Platz, Köln

Gegen Gewalt, Rassismus und Neonazis – Für ein buntes und tolerantes Köln.

Der Aufmarsch und gewalttätige Terror von fast 5000 rechtsradikalen Hooligans und Neonazis am 26. Oktober auf dem Breslauer Platz hat nicht nur in Köln großes Entsetzen ausgelöst.

Rechtsextremisten aus ganz Deutschland grölten ungehindert Nazi-Parolen und zeigten dabei den Hitler-Gruß. Dies war ein Anschlag auf die Demokratie und unsere Kölner Stadtgesellschaft und ein eindeutiger Missbrauch des Demonstrationsrechts. Das darf nie weder geschehen – weder in Köln noch anderswo.

Büze Ehrenfeld

Fatal Banal: Sitzung und mehr, Karneval quer

Freitag, 23. Januar 2015

20.00 Uhr

Eintritt: 29 €

Bitte Reservierungen per E-Mail unter info@bueze.de vorzunehmen. (Wenn die Karten dann da sind, melden wir uns, wann diese abgeholt und bezahlten werden könnten)

KölnSPD

Närrisches Parlamant 2015

Mittwoch, 11. Februar 2015

19.00 Uhr

Lanxess-Arena, Köln

Die Organisation des Närrischen Parlaments läuft wie all die Jahre zuvor über das Büro der KölnSPD. Der Vorverkauf läuft komplett über die LANXESSArena, jedoch haben wir die Karten im Innenraum (Kartepreise: 1.Kategorie = 44,00 EUR und 2.Kategorie = 42,00 EUR) direkt übernommen.

Auch wenn Du noch nicht in Karnevalsstimmung bist, bitte schicke Deine verbindliche Bestellung bis spätestens 30. September 2014 per Mail an: gabriele.ziem.nrw@spd.de.) Die Annahme der Bestellungen erfolgt in der Reihenfolge des Einganges.

KölnSPD Ratsfraktion

Weiberfastnacht im Rathaus "Kölsch und Ähzezupp"

Donnerstag, 12. Februar 2014

11.30 Uhr

Historisches Rathaus, Weißer Saal/Muschelsaal, Köln

Für die verbindliche Bestellung von Eintrittskarten bis 26.01.2015 bitte eine Email an petra.schroeder@stadt-koeln.de senden. Kartenwünsche werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet.

Der Eintrittspreis pro Person beträgt 17,50 €.

OV Südstadt

Dienstagszug in der Südstadt

Dienstag, 17. Februar 2014

12.00 Uhr

Treffpunkt wird noch bekannt gegeben, Köln

„De Ruude Düvel us dr Südstadt“ laden alle kölschen Genossinnen und Genossen ein, am Dienstagszug in der Südstadt teilzunehmen und die ebenfalls teilnehmenden Grünen das Fürchten zu lehren.

Kostenbeitrag: € 35,00. Damit sind alle Kosten für Wurfmaterial (Kamelle, Strüßjer, Schokolädcher usw.) abgedeckt. Das Teufelskostüm muss selbst gestellt werden. Der Zug dauert etwa 1 ½ Stunden, beginnt um 14.00 Uhr voraussichtlich in der Wormser Straße (Aufstellung) und endet traditionell auf dem Platz „An der Eiche“ mit einem kleinen Umtrunk.

Bitte meldet Euch möglichst schnell und bis spätestens 15.01. bei unserem „Zugleiter“ Jürgen Hufen. Er muss wissen, wie viel Wurfmaterial er besorgen muss.

Adresse: Mail: nc-hufenju@netcologne.de, Tel.: (0221) 344392, Handy: 0177 8119647.

Fraktion vor Ort – Die Kölner Bundestagsabgeordneten laden ein

Sterbehilfe - Eine Frage der Moral?

Montag, 9. März 2014

19.00 Uhr

Ort wird noch bekanntgegeben

Fraktion vor Ort – Die Kölner Bundestagsabgeordneten laden ein

Umwelt, Bauen, Wohnen

Freitag, 12. Juni 2015

Ort und Uhrzeit werden noch bekanntgegeben

mit

Barbara Hendricks, MdB

Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi; Bildnachweise: maxbasel, Ralph Sterck, Jochen Saurenbach, privat